HALTUNG
HERZ
HEIMAT

Julia Klöckner

Mitglied des Deutschen Bundestages
Präsidentin des Deutschen Bundestages



Lebenslauf

geb. am 16. Dezember
1972 in Bad Kreuznach

Ausbildung und Beruf

1992	Abitur am Gymnasium an der Stadtmauer in Bad Kreuznach
1992-1998	Studium an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
1998	Magistra Artium in Theologie, Politikwissenschaft und Pädagogik
1998	Staatsexamen in Religion und Sozialkunde
1998-2002	Freie Mitarbeiterin beim SWR-Fernsehen, Mainz
1999-2000	Journalistisches Volontariat
2000-2002	Redakteurin bei der Zeitschrift “weinwelt”
2001-2009	Chefredakteurin beim “Sommelier-Magazin”

Politischer Werdegang

2002-2011	Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Kreuznach
seit 2004	Mitglied im Kreistag Bad Kreuznach
2009-2011	Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
2010-2022	Landesvorsitzende der CDU Rheinland-Pfalz
2011-2018	Landtagsabgeordnete und Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion Rheinland-Pfalz
2012-2022	Stellvertretende Bundesvorsitzende der CDU Deutschlands
2018-2021	Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft
seit 2021	Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Kreuznach
2021-2025	Wirtschaftspolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
2022-2025	Bundesschatzmeisterin der CDU Deutschlands
seit 2025	Präsidentin des 21. Deutschen Bundestages

Mitglied in zahlreichen sozialen und karitativen Vereinen und Initiativen

@juliakloeckner

HALTUNG
HERZ
HEIMAT

Julia Klöckner

Mitglied des Deutschen Bundestages
Präsidentin des Deutschen Bundestages



Julia Klöckner MdB
Präsidentin des Deutschen Bundestages

Jahrgang 1972, aufgewachsen im elterlichen Weingut in Guldental, studierte Politikwissenschaft, kath. Theologie und Pädagogik mit Doppelabschluss Staatsexamen und M.A. in Mainz. Nach einem journalistischen Volontariat war sie u.a. Redakteurin beim Meininger Verlag, später Chefredakteurin des Sommelier-Magazins, das sie mit gründete, sowie freie Mitarbeiterin beim SWR-Fernsehen.

Im Jahr 2002 zog Julia Klöckner für die CDU in den Deutschen Bundestag ein, wurde 2009 zur Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundeslandwirtschaftsministerium ernannt, von 2011 bis 2018 war sie Vorsitzende der CDU-Fraktion im rheinland-pfälzischen Landtag. 2011 bis 2022 führte sie als Vorsitzende die CDU Rheinland-Pfalz, von 2012 bis Januar 2022 war sie stellvertretende Vorsitzende der CDU Deutschlands. 2018 wurde Julia Klöckner als Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft in das Kabinett Merkel berufen. In der CDU/CSU-Bundestagsfraktion war sie von 2021 bis 2025 Wirtschaftspolitische Sprecherin. Von 2022 bis März 2025 war sie Bundesschatzmeisterin der CDU Deutschlands.

Seit der Bundestagswahl 2021 vertritt sie die Kreise Bad Kreuznach und Birkenfeld wieder als Bundestagsabgeordnete in Berlin. Seit dem 25. März 2025 ist sie die Präsidentin des 21. Deutschen Bundestages.

Abseits der Politik engagiert sich die Christdemokratin ehrenamtlich in zahlreichen Vereinen und Stiftungen sowie sozialen Einrichtungen.

@juliakloeckner